Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 6. November 1930

Nachlass Faulhaber 10013, S. 179

Stand: 20.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 6. November. Marie Seinsheim - Artikel vom Großvater. 30 M.

Prälat Hartig: Im Sitzungssaal des Ordinariats neue Sessel und mehr reserviert für unsere Sitzungen. Urlaub nach Ostern 31 für Spanien? Ja. Die Ausstellung in der Residenz gut abgeschlossen, auch finanziell.

Baronin Bechtolsheim: Mann gestorben, Sohn im Feld gefallen, zweiter in Cuxhafen Reichswehr, dritter in Berlin - Landwirtschaft ohne Stellung. 20 M. für Missionsvereinigung.

Abends: Ostmark versammlung im Rococo-Saal Sendlingens. Baron von Berchem begrüßt, Major Heilingbrunner die erste Rede, Studienrat Lubrich die zweite. Sehr deutsch und anti-tschechisch, ein Hauptlehrer gibt dann Lichtbilder. Minister Stützel spricht auch noch.

Auf dem Heimweg, 23.15 Uhr, spricht aus einer Gruppe ein Mädchen: Grüß Gott, Herr Landesminister.